

Erledigt

Sierra - Probleme beim Booten

Beitrag von „nhc“ vom 20. Februar 2017, 20:00

Hallo zusammen,

ich habe aus meinem vorhandenen PC mit der Hilfe dieses Forums und Clover einen Hackintosh gebaut, und bin soweit sehr damit zufrieden. ich habe zwei 24-Zoll Monitore angeschlossen (DVI und HDMI). Nur leider ist der Bootvorgang ziemlich unzuverlässig:

1. Zuerst kommt kurz auf beiden Monitoren das Asus-Logo, dann kommt für 4 Sekunden der Clover-Bootmanager, dann das weiße Apple-Logo auf schwarzem Hintergrund
2. Dann läuft auf auf beiden Monitoren der Fortschrittsbalken bis ca. 20 %, dann geht die Anzeige weg, und läuft dann auf dem über DVI angeschlossenen Monitor weiter.
3. Wenn alles gut läuft, sehe ich dann nach ein paar Sekunden auf dem HDMI-Monitor den Login-Screen von Sierra, und alles ist gut. Aber oft bekommt der HDMI-Monitor auch gar kein Signal mehr, sodass ich den PC hart ausschalten muss. Beim nächsten Boot ist dann entweder alles gut, oder ich habe keine Maus beim Login-Screen.

ich verwende absichtlich eine ältere Version von Clover, da eine neuere, die ich auch schon getestet habe, immer die Einstellung "InjectEDID" vergessen hat und ich das Häkchen jedesmal beim booten in Clover wieder setzen musste, damit die Bildschirmauflösung gepasst hat (1920 * 1080).

Hat jemand eine Idee, wie ich das Problem lösen könnte? Meine aktuelle config.plist habe ich mal beigefügt.

Beitrag von „Robin0815“ vom 20. Februar 2017, 20:02

Passiert das auch beim verbose booten?

Sind die Monitore identisch oder haben die unterschiedliche Auflösungen?

Beitrag von „nhc“ vom 20. Februar 2017, 20:21

Wow, schon die erste Antwort 😊

Die Monitore haben die gleiche Auflösung, in den Systemeinstellungen erkennt OSX aber den gleichen Monitor (Phillips 246V5) zweimal, vielleicht, weil ich zweiten bei der Installation (Samsung SD330) noch nicht hatte.

Ich habe jetzt zwei mal mit dem Verbose-Flag gebootet, da kommt dann erst ein weißes Apple-Logo auf hellgrauem Hintergrund, dann läuft jede Menge Schrift durchs Bild, aber die Maschine fährt einwandfrei hoch - vielleicht sogar noch ein paar Sekunden schneller als sonst.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. Februar 2017, 20:53

Hallo NHC,

Da du fast das gleiche Bord hast wie ich kann ich da eine EFI erstellen, Bin nur heute Unterwegs und kann das dann erst Morgenabend.

Benötige dazu jedoch den kompletten EFI-Ordner. Vorher aber im Cloverbootmenü die F2 Taste drücken damit dein Bios im Coverordner gespeichert wird.

Gruss wl_michael

Hallo @nhc,

Probiere mal die efi im Anhang. Du kannst die auf einen USB-Stick welcher fat32 Formatiert ist kopieren. Danach sollte dir der Stick in deinem Clovermenü als neuer Menüpunkt angezeigt werden.

Das neue Menü ist in schwarz.

Bin mal gespannt ob es funktioniert.

Gruß wl_michael

Beitrag von „nhc“ vom 20. Februar 2017, 21:15

Hallo wl_michael,

das ist aber nett 😊 Ich habe jetzt während des Cloverbootmenüs F2 gedrückt, damit wurde der Countdown zum starten abgebrochen, danach habe ich mit return die Startpartition bestätigt, nach der Anmeldung (Maschine ist einwandfrei hochgefahren) die EFI-Partition gemounted und dann den EFI-Ordner auf mein Desktop kopiert und gepackt - ist das so okay oder hätte ich noch was anders machen sollen?

Wenn du eine EFI erzeugst, kopiere ich die dann wieder in die EFI-Partition meiner SSD? Sorry für die Fragen, aber ich will ja die Maschine nicht abschießen 😊

Viele Grüße und vielen Dank schonmal 😊

NHC

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. Februar 2017, 21:21

Sorry, habe dir die falsche Taste gesagt 😊 . Bitte mach das nochmal. Dieses Mal die F4 Taste im Menü drücken. F2 war aber auch wichtig.

Du kannst die neue EFI dann erst mal auf einem USB-Stick installieren zum Testen. Dann wird nichts auf deiner Festplatte verändert.
Bitte sie obige Datei ersetzen.

Beitrag von „nhc“ vom 20. Februar 2017, 21:31

okay, ich habe den [Dateianhang](#) grade ausgetauscht. Diesmal war beim booten übrigens mal wieder die Maus im Sierra-Login-Screen weg. Ist alles nicht tragisch, weil die Maschine ansonsten wirklich prima läuft (Logic Pro X), aber wenn das mit dem booten zuverlässig funktionieren würde, wäre das super 😊

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. Februar 2017, 21:38

Jetzt ist alles im Ordner was man benötigt. Sende dir dann denn geänderten Ordner Morgenabend.

Beitrag von „nhc“ vom 21. Februar 2017, 19:40

Hallo wl_michael,

ich habe den PC mit dem EFI vom USB-Stick gestartet, da gibt es aber ein Problem mit der Grafik: Auf dem DVI-Monitor wird nur die obere Hälfte dargestellt, der Rest des Monitors bleibt schwarz. Ich habe auch gesehen, dass in den Clover Grafik-Optionen weder bei injectEDID noch bei dem Intel-Eintrag die Häkchen gesetzt waren. Dann habe ich beide Häkchen gesetzt und nochmal gebootet, dann wurde der Inhalt des DVI-Monitors drei mal nebeneinander dargestellt. Bei dem nächsten Neustart von der Uefi-Partition meiner SSD war mal wieder alles einwandfrei.

Hast du dazu noch eine Idee?

Vielen Dank und viele Grüße

NHC

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Februar 2017, 20:15

Hallo nhc,
dein Profil ist aktuell? Du hast schon den I7 3770 mit on board HD4000? Ich habe diese nämlich in die DSDT.aml gepatcht.
Gruß wl_michael

Beitrag von „nhc“ vom 21. Februar 2017, 20:22

Hallo wl_michael,

ja, es ist ein I7 3770 mit integrierter HD 4000, die Daten im Profil sind aktuell.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Februar 2017, 20:25

Dann tausche die config in meinem efi mal gegen diese.
Inject EDID macht keinen Sinn da du dort nichts eingetragen hast.

Beitrag von „nhc“ vom 21. Februar 2017, 20:47

ich habe deine neue Config.plist verwendet, der DVI-Monitor zeigt immer noch nur die obere Hälfte an, und die drei mal nebeneinander. Aber Sierra erkennt jetzt die beiden Monitore richtig (also als S24D330 und PHL246V5), aber der Hackintosh wird jetzt als iMac (27 Zoll, Ende 2012) erkannt. In meiner alten Konfiguration war das ein MacMini-Server. Könnte es daran liegen, dass er jetzt ein 5k-Display erwartet?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Februar 2017, 22:05

In deine alten Config war unter SMBios gar nichts eingetragen. iMac (27 Zoll, Ende 2012) passt eigentlich genau zu deinem Prozessor. Daher denke ich das passt schon.

Setze mal ig-platform-id auf 0x0166000a oder 0x0166000b und Spiele mit DualLink. Eventuell auf 1.

Es gibt auch noch Videoports. Kannst auch da mal deine wirklichen Ports einstellen.

Beitrag von „nhc“ vom 22. Februar 2017, 21:08

Hallo wl_michael,

So, jetzt läuft es 😊

Ich habe noch folgende Dinge im Clover Configurator eingestellt:

GUI: Screen Resolution auf 1920 * 1080

Graphics: Dual Link auf "0 " (1 hat keine Änderung gebracht), Video Ports "2", ig-platform-id auf "0x0166000b" und BootDisplay auf "1".

Es kommt zwar immer noch zu einer Unterbrechung beim Bootvorgang (also der Ladebalken kommt abwechselnd auf beiden Monitoren), aber der Sierra-Login-Screen wird ordentlich dargestellt und die Maus ist auch direkt da - sowohl beim Kaltstart als auch beim normalen Neustart. Damit kann ich gut leben 😊

Nochmal vielen Dank für deine Unterstützung!

Viele Grüße

NHC

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 22. Februar 2017, 21:27

Hallo nhc,

freut mich das es geklappt hat. 👍

Benutzt du denn dann jetzt genau meine efi Ordner mit der gepatchten DSDT.aml unter EFI\CLOVER\ACPI\patched?

Mich würde dann dann nämlich Interessieren ob der Rest auch alles läuft bei dir.

Der Arbeitsspeicher wurde bei dir mit 1333 Mhz angezeigt. Sollte eigentlich bei dir 1600 Mhz sein.

Sound sollte eigentlich ohne jeglichen anderen Treiber jetzt funktionieren nur mit der DSDT.aml und der Clover DSDT.aml .

Und alle USB-3 und USB-2 Anschlüsse sollten jetzt auch gehen nur mit der DSDT.aml.

Wenn möchtest drücke im Clover Bootmenü nochmal die F2 Taste und lade dann die preboot.log unter EFI\CLOVER\misc hier hoch.

Interessehalber für mich 😊

Gruß wl_michael

Beitrag von „nhc“ vom 23. Februar 2017, 20:34

Hallo wl_michael,

ich habe deinen kompletten EFI-Ordner verwendet und nur die config.plist in den Brereichen "Graphics" und "GUI" wie beschrieben angepasst. Zusätzliche habe ich auch noch im Bereich Graphics ein Häkchen bei "Intel" gesetzt.

Den internen Soundchip habe ich noch nie benutzt, weil ich ein USB Audio-Interface (Native Instruments KORE 1) verwende. Ich habe die OnBoard-Soundkarte grade mal getestet, die wird aber unter Sierra noch nicht mal angezeigt. Das spielt für mich aber auch überhaupt keine Rolle.

Bei dem RAM hast du recht, der stand bisher auch im UEFI-Bios des Mainboards immer auf 1333MHz, habe ich mich auch noch nie drum gekümmert. Jetzt habe ich es aber auf 1600 MHz eingestellt, läuft auch bisher einwandfrei. Wenn die Maschine dadurch noch schneller wird, ist da ja kaum auszuhalten 😊

Die preboot.log und die aktuelle config.plist habe ich nochmal beigefügt.

Viele Grüße

NHC

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 25. Februar 2017, 21:33

Das sieht jetzt alles sehr gut aus. Man kann noch optisch was machen aber muss man nicht.
Glückwunsch 🎉👍👍